

## ADAC widerspricht aktueller Crashtest-Berichterstattung

ADAC widerspricht aktueller Crashtest-Berichterstattung<br/>
hy-sbr/>Die Behauptung des Bayerischen Rundfunks, das chinesische Fahrzeugmodell Brilliance BS4 hätte beim ADAC Crashtest im Jahr 2009 null Sterne erhalten - bei den Partnerclubs in Österreich, der Schweiz und in den Niederlanden jedoch drei Sterne - ist falsch. Die europäischen Partnerclubs führen überhaupt keine eigenen Crashtests durch, sondern übernehmen die ADAC Ergebnisse vollständig.<br/>
Fatsache ist: Im Februar 2009 wurde die unabhängige Euro NCAP-Norm für Fahrzeug-Crashes verschärft, indem verstärkter Wert auf aktive Sicherheitssysteme wie ESP und Gurtstraffer gelegt wurde. Diese Normverschärfung war allen Herstellern bereits ein Jahr vor in Kraft treten bekannt. Beim durchgeführten ADAC Crashtest erreichte der Brilliance BS 4 nach alter Norm drei Sterne, nach neuer Norm jedoch null Sterne. Dieses Testergebnis wurde am 26. März 2009 als Pressemitteilung des ADAC veröffentlicht und auch in der ADAC Motorwelt 4/2009 redaktionell aufgegriffen. Der vollständige Testbericht aus dem Jahr 2009 mit der Aussage "Beim Crashtest nach Euro NCAP-Norm erreicht der BS4 drei Sterne - damit entspricht er etwa dem technischen Stand von 1997" ist im Internet unter http://www.adac.

## Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

adac.de redaktion@adac.de

## Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

adac.de redaktion@adac.de

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.